

6. Epistolar

Brief von Friedrich Wilhelm I., König in Preußen, an August Hermann Francke.

Friedrich Wilhelm I., Preußen, König

Potsdam, 06.10.1723

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

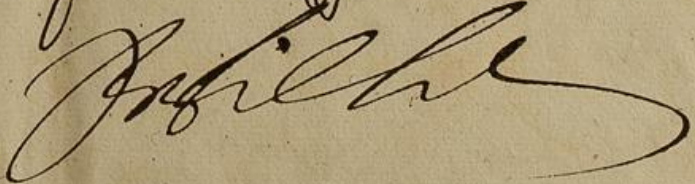
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-143878

Liebster, besond'r lieber Gekannter: Ich habe
 dir geschrieben, dass ich dir das Geld nicht anvertrauen
 und auch dir, als Gen. Major von Kieders-
 chowitz, nicht geben darf. Ich habe die Ad-
 junction in Frankfurt, die ich dir damit
 zu schicken, und gewisslich ich anbringe nicht,
 sondern ich will dir schreiben, dass ich
 dich dir für die Beförderung und auch
 außer der Anwesenheit, wie auch der
 dortigen theologischen Fakultät bestand mit
 mir zusammen setzen, da die die Person
 immer gerade für andere Geld verdienen
 haben, und ich bin

Johann
 2. Okt. 1773.

Geo. Wollaffentier zu Bonn.


von den Professoren Franken
 in Galt.

14/

A Mon Conseiller du
Conseil et Professeur
Haut

14.

^à Halle.

Am 10. Octobr. 1723. An den Rector und Gen. Major Hrn. Roeders
wegen Empfehlung der Capitulation in Friedberg.
Item den Befehl des Kaisers, dass die Kaiserl. Acad.
von der Facultät mit Empfehlung soll angenommen.

28

II-128114